

Kritik für Meghan: Lilibet ohne Schwimmweste auf Bootsfoto!

Prinz Harry und Meghan Markle stehen in der Kritik, weil sie ein Foto von Tochter Lilibet auf einem Boot ohne Schwimmweste posteten.



Nachrichten AG

Kalifornien, USA - Ein skandalträchtiges Posting sorgt für Aufregung im Netz: Prinz Harry und Meghan Markle stehen in der Kritik, nachdem sie ein Foto ihrer Tochter Lilibet veröffentlicht haben, auf dem das dreijährige Mädchen auf einem Boot ohne Schwimmweste zu sehen ist. Der Schnappschuss, der im Rahmen des Internationalen Frauentags geteilt wurde, zeigt Harry, der seine Tochter liebevoll auf dem Schoß hält und sie küsst. Doch die Freude über das Familienbild währte nur kurz, denn die Filmaufnahmen stießen auf massive Empörung, wie **oe24.at** berichtete.

In Kalifornien, wo das Paar lebt, ist es gesetzlich vorgeschrieben, dass Kinder unter 13 Jahren auf fahrenden Booten stets eine

zugelassene Schwimmweste tragen müssen. Meghan und Harry werden deshalb von vielen Internetnutzern als „verantwortungslos“ bezeichnet, und ihre Erziehungsfähigkeiten werden in Frage gestellt. „Meghan und Harry sind so gut darin, zu zeigen, dass sie schlechte Eltern sind“, meint ein User auf X. Einige Twitter-Nutzer weisen jedoch darauf hin, dass das Boot möglicherweise angedockt war, was die Situation relativieren könnte. Dennoch bleibt die Kritik unüberhörbar, insbesondere weil das Sicherheitsrisiko für Kinder bei Bootsfahrten enorm ist, wie mehrere Kommentatoren betonen, die darauf hinweisen, wie schnell Unfälle geschehen können.

Gesetzesverstöße und öffentliche Empörung

Die heftige Reaktion zeigt, wie kritisch die Öffentlichkeit auf das Verhalten prominenter Persönlichkeiten blickt. Jährlich und in erschreckendem Umfang verletzen viele Familien die Sicherheitsvorschriften, und Fälle, in denen Kinder ohne entsprechende Schutzmaßnahmen unterwegs sind, führen oft zu tragischen Unfällen. Während einige die Sussexes verteidigen und sagen, dass nicht klar ist, wo sich das Boot genau befand, bleibt der Großteil der Kritik bestehen. Wie **nau.ch** anmerkt, wird verraten, dass vor allem Haustiere oftmals besser geschützt sind als die Kinder.

Details	
Vorfall	Gesetzesverstoß
Ort	Kalifornien, USA
Quellen	• www.oe24.at • www.nau.ch

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at